

# Kommuniqué

## des Ausschusses für Arbeit und Soziales

**über den Bericht des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit über die Tätigkeit der Arbeitsinspektion auf dem Gebiet des Bundesbedienstetenschutzes im Jahr 2003/2004, 2005 und den Fünfjahresbericht 2000 – 2004 (III-53 der Beilagen)**

Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat dem Nationalrat am 13. April 2007 den gegenständlichen Bericht über die Tätigkeit der Arbeitsinspektion auf dem Gebiet des Bundesbedienstetenschutzes im Jahr 2003/2004, 2005 und den Fünfjahresbericht 2000 – 2004 (III-53 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für Arbeit und Soziales hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 28. Juni 2007 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

Nach der Berichterstattung durch die Abgeordnete Barbara **Riener** ergriffen die Abgeordneten Karl **Öllinger**, Dr. Sabine **Oberhauser** sowie die Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit Christine **Marek** das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit betreffend die Tätigkeit der Arbeitsinspektion auf dem Gebiet des Bundesbedienstetenschutzes im Jahr 2003/2004, 2005 und den Fünfjahresbericht 2000 – 2004 (III-53 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit – und zwar mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion, des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei, des Grünen Klubs und des Parlamentsklubs des BZÖ – zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für Arbeit und Soziales mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Wien, 2007 06 28

**August Wöginger**  
Schriftführer

**Renate Csörgits**  
Obfrau